

## Cisco StadiumVision



Cisco StadiumVision™ ist eine bewährte, durchgängige HD-IPTV-Lösung, die umfassende Verwaltungs- und Bereitstellungsmöglichkeiten für digitale Inhalte bietet und für ein hochmodernes Erscheinungsbild von Veranstaltungsstätten sorgt. Cisco StadiumVision baut auf der Cisco® Connected Stadium-Lösung auf und wird zentral über den StadiumVision Director verwaltet. Die Lösung ermöglicht die Integration und die automatisierte Bereitstellung angepasster und dynamischer Inhalte aus verschiedenen Quellen für unterschiedliche Bereiche des Stadions in SD, HD oder beiden Auflösungen.

Die Cisco StadiumVision wurde speziell für Sport- und Unterhaltungsstätten entwickelt, bei denen durchgängig Videosysteme zum Einsatz kommen. Sie ermöglicht ein neuartiges Sporterlebnis für Fans und sorgt für neue Umsatzmöglichkeiten durch zielgerichtete Werbung mit anpassbaren Inhalten. Durch die Implementierung von Videosystemen in Restaurants, Clubs und Luxussuiten können Fans sowohl hausinterne Programme als auch externe Kanäle ansehen.

### Vorteile von Cisco StadiumVision

Die Funktionen der Cisco StadiumVision-Lösung reichen weit über die Möglichkeiten herkömmlicher Digital Signage- und Narrowcasting-Lösungen hinaus; sie schaffen ein neues Fanerlebnis, bieten eine Quelle für zusätzliche Einnahmen und sorgen für einen effizienteren Betrieb am Standort.

#### **Neues Stadionerlebnis für Fans**

Dank den zahlreichen Einsatzmöglichkeiten an Ständen, in Wartebereichen, in Luxussuiten oder in Clubs und Restaurants ermöglicht die Cisco StadiumVision-Lösung ein völlig neues Stadionerlebnis.

#### ***Umfassender HD-Einsatz zur flexibleren und zuverlässigeren Bereitstellung von Videoinhalten in höchster Qualität***

Mit Unterstützung für HD- und SD-Videofeeds im MPEG-2- und MPEG-4-Format ermöglicht die Cisco StadiumVision-Lösung die Übertragung von Videoinhalten an unzählige Bildschirme gleichzeitig und bietet dabei mindestens ebenso gute oder bessere Qualität wie Fernsehgeräte für den Home-Bereich. Die Übertragung von Full-HD-Inhalten (1920 x 1080 Bildpunkte) an die Bildschirme wird dabei über eine HDMI-Schnittstelle am Digital Media Player (DMP) realisiert. Die Lösung ist dank Unterstützung für HDMI, Composite Video und S-Video praktisch für jeden Bildschirm geeignet.

Durch die Möglichkeit zur zuverlässigen Bereitstellung von Inhalten für bis zu 5.000 Endpunkte können TV-Geräte in allen Wartebereichen, in den Bars und Restaurants, in Luxussuiten, Schließfachbereichen und Büros, in Ausschankbereichen und sogar in sanitären Anlagen aufgestellt werden.

Darüber hinaus unterstützt die Cisco StadiumVision-Lösung Videofeeds aus zahlreichen internen und externen Quellen, sodass Inhalte aus verschiedenen hausinternen Quellen, aus Kabel- und Satellitenprogrammen sowie aus lokalen Kanälen mit terrestrischen Feeds an alle Endpunkte in der Einrichtung übertragen werden können.

### ***Nicht nur Video, sondern ein neues digitales Erlebnis***

Mit der Cisco StadiumVision-Lösung können neben Videofeeds die verschiedensten digitalen Inhalte präsentiert werden; Sponsoren und Werbepartner erhalten so ein effektiveres und wirksameres Medium, um ihre Botschaften zu vermitteln. Digitale Inhalte wie Standbilder oder animierte Grafiken und Videos sowie Einblendungen von Werbespots können zielgerichtet auf einem Bildschirm oder einer Gruppe von Bildschirmen angezeigt werden – zusammen mit veranstaltungsbezogenen Videos oder separat. Mit der Cisco StadiumVision-Lösung und der Integration von HD-Video-Feeds und hochwirksamen digitalen Inhalten ziehen die Displays mehr Aufmerksamkeit auf sich, was für ein besseres Fanerlebnis sorgt und Sponsoren ermöglicht, eine größere, relevantere und aufmerksamere Zielgruppe zu erreichen.

### ***Hochmoderne Luxus-Suiten***

Die Cisco StadiumVision-Lösung bietet Gästen in Luxus-Suiten hochmoderne Funktionen für ein außergewöhnliches Stadionerlebnis (Abbildung 1). So können z. B. mehrere Bildschirme in der Luxus-Suite platziert und einzeln oder als Gruppe über ein Cisco IP-Telefon oder ein Touch-Panel eines anderen Anbieters gesteuert werden. Da sowohl hausinterne Inhalte als auch öffentliche Fernsehsender übertragen werden, können die Gäste in der Luxus-Suite auf einem Bildschirm das Geschehen im Stadion und auf einem anderen Bildschirm ein anderes Spiel verfolgen. Die Lösung ermöglicht darüber hinaus die Nutzung externer Videoquellen wie DVD-Player oder PCs, sodass die Gäste während der Veranstaltung z. B. ansprechende Sendungen für kleine Kinder abspielen oder eine Präsentation vorstellen können.

Durch die Option zur Integration einer POS-Lösung können Gäste in Luxus-Suiten zudem Speisen, Getränke oder Merchandise-Artikel kaufen oder dies durch das Personal erledigen lassen, sodass niemand die Suite verlassen muss und somit keine Sekunde des Spektakels verpasst. Während des Bestellvorgangs kann die verfügbare Auswahl für alle sichtbar auf einem der Bildschirme in der Luxus-Suite angezeigt werden.

**Abbildung 1.** Luxus-Suite-Services der Cisco StadiumVision-Lösung



### ***Mehr Komfort in Clubs, Restaurants und Bars***

Ähnlich wie in Luxus-Suiten kann auch der Inhalt der Bildschirme in Clubs, Restaurants und Bars mit großen Touch-Panels vor Ort gesteuert werden. Kunden können so nicht nur das Geschehen im Stadion verfolgen, sondern so viele Sendungen verfolgen, wie TV-Bildschirme verfügbar sind.

### ***Virtual Ribbon Board***

Die Cisco StadiumVision-Lösung unterstützt die Erstellung eines Virtual Ribbon Board, das mit vertikal oder horizontal nebeneinander liegenden Displays ein einziges großes Bild darstellt. Damit wird ein Standbild oder bewegtes Bild zerteilt und an der Wand aus mehreren Bildschirmen zusammengefügt. Zusammen mit begleitenden Audioinhalten schafft dies ein außergewöhnliches und faszinierendes Fanerlebnis.

### ***Neue Geschäftsmöglichkeiten***

Die Attraktion größerer Zahlen und höhere Eintrittspreise sind für Veranstalter eindeutige Vorteile. Durch ein größeres Angebot an Premium-Services in Luxus-Suiten und die zahlreichen Möglichkeiten für Sponsoren, da jeder Digital Media Player und die verbundenen Bildschirme Werbung für alle Besucher anzeigen können, bietet die Cisco StadiumVision-Lösung jedoch weitere attraktive Geschäftsmöglichkeiten.

### ***Differenzierte Premium-Angebote in Suiten***

Der Aufenthalt in Luxus-Suiten ist für die Besitzer und Gäste schon definitionsgemäß mit einzigartigem Komfort verbunden. Mit der Cisco StadiumVision-Lösung profitieren die Gäste in Luxus-Suiten von zahlreichen weiteren Annehmlichkeiten, sodass diese leichter verkauft oder vermietet werden können.

### ***Werbeintegration mit hausinternen Feeds***

Die Cisco StadiumVision-Lösung erweitert die Möglichkeiten der Werbung über herkömmliche digitale Anzeigen und die oft an Veranstaltungsorten zu findenden statischen Banner hinaus – sie ermöglicht Veranstaltern, Werbezeifenster innerhalb ihrer eigenen hausinternen Sendeinhalte zu verkaufen. Aufgezeichnete Videowerbespots können vor oder nach der Veranstaltung sowie in Pausen in den Live-Video-Feed eingefügt werden – Sponsoren erreichen so Tausende von Zuschauern, und der Veranstalter erhält zusätzliche Umsatzmöglichkeiten.

### ***Zielgerichtete Werbung***

Durch die Aufteilung der Veranstaltungsstätte in Zonen und Gruppen können in verschiedenen Bereichen besondere Werbeinhalte (Logos, statische und animierte Grafiken oder Videoinhalte) gezeigt werden. Werbeinformationen können auf ausgewählten Bildschirmen und an unterschiedlichen Orten unterschiedliche Werbespots angezeigt werden. So können z. B. Ausschankbetriebe ihre Produkte auf in der Nähe befindlichen Bildschirmen bewerben.

Und da die Inhalte für jeden Bereich individuell anpassbar sind, erhalten Sponsoren von Clubs, Restaurants und Bars einzigartige Möglichkeiten für die Präsentation ihrer Marken. Während der Veranstaltung zeigt jeder Standort seine eigenen Werbebotschaften für Merchandising, Speisen und Getränke zusammen mit dem Video-Feed an, unabhängig davon, welcher Kanal gerade gezeigt wird.

### ***Dynamische Anzeigen in Ausschankbereichen***

In Ausschankbereichen können die Inhalte der Warenanzeigen und Menüs während der gesamten Veranstaltung geändert und so auf Änderungen bei Preisen und Auswahlmöglichkeiten reagiert werden – so können bei einer Mehrzweckveranstaltung die unterschiedlichsten Ereignisse und Entwicklungen berücksichtigt werden. Betreiber von Ausschankständen können auf bestimmte Artikel hinweisen und Angebotslisten ändern.

Darüber hinaus können so verschiedene Anbieter die Ausschankbereiche zu unterschiedlichen Zeiten nutzen. So kann etwa ein Bereich bei Veranstaltungen, die sich an Kinder wenden, Produkte für Kinder verkaufen, bei Konzerten kann das Angebot auf T-Shirts umgestellt werden.

### **Erhöhte betriebliche Effizienz**

Obwohl viele Veranstalter mehr Fans anziehen möchten, sind sie daran interessiert, ihre betrieblichen Abläufe nicht unnötig zu verkomplizieren. Über dieses Ziel hinaus kann Cisco StadiumVision Director die Abläufe sogar vereinfachen, da alle Bildschirme und die angezeigten Inhalte zentral gesteuert werden können; so können die bereitgestellten Inhalte an die jeweilige Veranstaltung angepasst werden und Angebote für Speisen und Getränke dynamisch geändert werden.

### **Zentralisierte Steuerung**

Cisco StadiumVision Director ermöglicht die Steuerung des gesamten Videosystems am Veranstaltungsort von einem zentralen Ort aus. So können alle Bildschirme automatisch oder manuell ein- und ausgeschaltet und die Lautstärke aller Bildschirme oder einzelner Gruppen gesteuert werden.

Durch die Möglichkeit zur Erstellung von Skripten mit Cisco StadiumVision Director kann die Anzeige bestimmter Kanäle, Werbebotschaften, Ticker und Nachrichten (z. B. Ausschilderungen nach der Veranstaltung) vorab geregelt werden, sodass während der Veranstaltung alles automatisch abläuft. Bei Zwischenfällen oder in Notfallsituationen können am Veranstaltungsort per Knopfdruck wichtige Informationen angezeigt werden.

StadiumVision Director zeichnet darüber hinaus alle während der Veranstaltung gezeigten Werbebotschaften für Nachweiszwecke auf. Sponsoren, die für die Anzahl der tatsächlich gezeigten Werbebotschaften zahlen, verlangen diese Informationen üblicherweise.

### **Vielseitige Nutzungsmöglichkeiten**

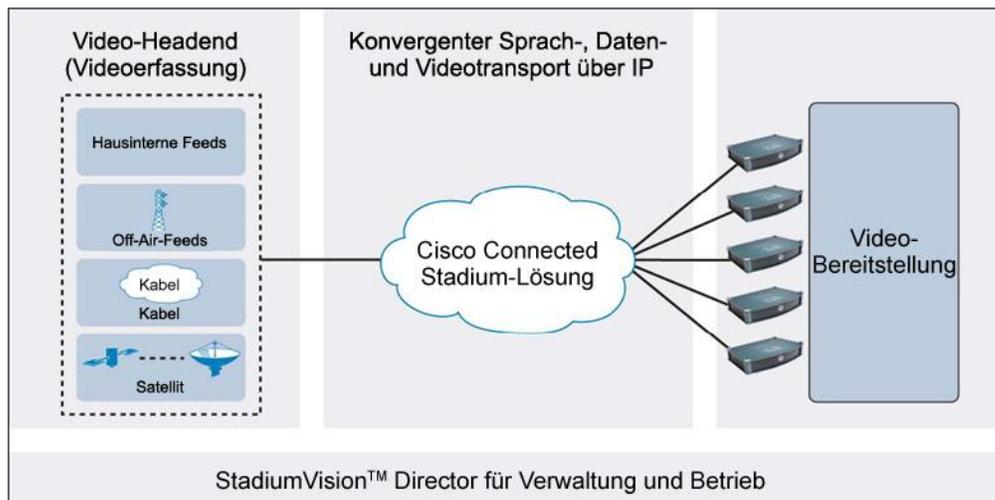
Immer mehr Stadien und Arenen sind die Heimstandorte mehrerer Sportvereine und organisieren darüber hinaus Veranstaltungen, wie etwa Konzerte oder Messen. Daher ist es von Vorteil, wenn für die jeweilige Veranstaltung bestimmte „Themen“ verwendet werden können. Mit StadiumVision Director kann das Thema (z. B. Farben, Logos oder Sponsoren) am gesamten Standort mühelos geändert werden – von einem Tag auf den anderen oder sogar vom Morgen zum Abend.

### **Komponenten von Cisco StadiumVision**

Die Cisco StadiumVision-Lösung besteht, wie in Abbildung 2 dargestellt, aus vier Kernkomponenten:

- Video-Erfassung (oder Video-Headend)
- Konvergentes Sprach-, Video- und High-Speed-IP-Datennetzwerk
- Video-Bereitstellung (Streaming und statische Inhalte)
- Zentralisierte Verwaltung und Betriebsabläufe

**Abbildung 2.** Komponenten der Cisco StadiumVision-Lösung



### **Video-Headend**

Das Headend ist der Ort, an dem die Videoinhalte aus ihren Quellen empfangen werden, wie etwa aus hausinternen Feeds (über den Videokontrollraum), aus terrestrischen Kanälen (üblicherweise von lokalen Sendern) oder aus Kabel- oder Satellitenprogrammen. Hier werden die Video-Feeds in das konvergente Netzwerk eingespeist. Erfasste Video-Feeds können in SD- oder HD-Auflösung sowie in verschlüsselter oder unverschlüsselter Form bereitgestellt werden.

Das Headend der Cisco StadiumVision-Lösung kann all diese Feeds verarbeiten und die erforderlichen Codierungs-, Transcodierungs- und Extrahierungsprozesse durchführen, die für die Erstellung eines MPEG-2- oder MPEG-4-Streams erforderlich sind. Anschließend wird den verarbeiteten Feeds eine eindeutige IP-Multicast-Adresse zugeordnet, worauf sie in das IP-Netzwerk eingespeist und von dort durch die Videoendpunkte übernommen werden.

### **Konvergentes IP-Netzwerk**

Die IP-Netzwerkinfrastruktur, die das Video-Headend mit den Video-Endpunkten verbindet, wird von der Cisco Connected Stadium-Lösung bereitgestellt. Diese Lösung ist ein konvergentes, hochgradig skalierbares und sicheres Netzwerk, das speziell für Sport- und Unterhaltungsstätten entwickelt wurde und alle Formen des Zugriffs, der Kommunikation, der Unterhaltung und von Betriebsabläufen zusammenführt. Diese Infrastruktur ermöglicht die Bereitstellung hochwertiger Videoinhalte mithilfe hochmoderner Funktionen, wie etwa IP-Multicast und Quality of Service (QoS). Darüber hinaus dient dieses Netzwerk als Grundlage für weitere Services am Veranstaltungsort, wie etwa drahtlose Kommunikation, Physical Security, IP-Kommunikation sowie Power over Ethernet (PoE).

### **Video-Bereitstellung**

Der Cisco Digital Media Player (DMP) übernimmt die Übertragung von Videoinhalten an alle verbundenen Innen- und Außenbildschirme am Veranstaltungsort (Abbildung 3). Der DMP steuert die grundlegenden Funktionen auf dem Bildschirm (wie etwa Stromversorgung und Lautstärke) und überträgt Videos, die aus Streaming- und statischen Inhalten gerendert werden.

Abbildung 3. Cisco Digital Media Player



Der Cisco DMP arbeitet mit der zentralisierten Verwaltungskomponente der Cisco StadiumVision-Lösung zusammen und versorgt so das TV-Gerät mit dem Video-Feed, angepassten Inhalten und Tickern, die gemäß einer ausgewählten Vorlage formatiert werden.

#### **Zentralisierte Verwaltung und Betriebsabläufe**

StadiumVision Director bietet alle Funktionen für die zentralisierte Verwaltung der Cisco StadiumVision-Lösung; dieser fungiert als zentraler Steuerungspunkt für alle Video-Endpunkte (DMPs) für die Festlegung und Bereitstellung von Inhalten (Videos, Grafiken und Ticker), für die Auswahl bestimmter Bildschirmbereiche (Zonen und Gruppen) sowie für die Erstellung bestimmter Berechtigungsbereiche (Bars, Restaurants, Clubs und Luxus-Suiten). Darüber hinaus stellt diese Komponente die Schnittstelle zu Anwendungen und Geräten von Drittanbietern dar, wie etwa zu POS-Anwendungen und Touch-Panels (für die lokale Bildschirmsteuerung).

Zusätzlich dazu bietet Cisco StadiumVision Director optionale Lizenzen für die lokale Steuerung:

- Cisco StadiumVision Director Luxury Suite Applications: Video-Management-Services
- Cisco StadiumVision Director Luxury Suite Applications: Kommerzielle Services
- Cisco StadiumVision Director: Services für alternative Geräte

#### **Services für die Cisco StadiumVision-Lösung**

Mit individuell an Ihre Anforderungen angepassten intelligenten Services von Cisco nutzen Sie das Potenzial von Cisco StadiumVision voll aus. Die Services für Cisco StadiumVision umfassen Architekturplanung, Lösungsdesign und Implementierungsservices. Diese Services helfen bei einer nahtlosen Bereitstellung und der laufenden Wartung der Lösung, einschließlich Hardwareabdeckung und Softwareaktualisierungen. Weitere Informationen zu Cisco Services für die StadiumVision-Lösung erhalten Sie von ihrem Cisco Account Manager.

#### **Spezifikationen der Cisco StadiumVision-Lösung**

In Tabelle 1 sind die Spezifikationen der Cisco StadiumVision-Lösung aufgeführt.

**Tabelle 1** Spezifikationen von Cisco StadiumVision Version 2.2

<b>Unterstützte Videoquellen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hausinterne Quellen für die Live-Abdeckung der Veranstaltung. Diese Feeds stammen aus Kameras am gesamten Standort und werden über den Kontrollraum am Standort geleitet.</li> <li>• Terrestrische TV-Quellen (Off-Air), die von öffentlichen und privaten Sendeanstalten stammen</li> <li>• Kabel- und Glasfaser-Quellen von Multiple Service Operators (MSOs) (z. B. Comcast und Cablevision) oder Incumbent Local Exchange Carriers (ILECs) (z. B. AT&amp;T und Verizon)</li> <li>• Satellitenquellen von DVB-S-Anbietern (z. B. DirecTV and Dish Network); Die Lösung unterstützt zudem 3D-Feeds von DirecTV und Musikkkanäle von Sonic Tap.</li> </ul>
<b>Unterstützte Videoformate</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SD- und HD-Auflösung</li> <li>• Verschlüsselte und unverschlüsselte Formate</li> <li>• MPEG-2 und MPEG-4</li> <li>• Eingebettete und separate Audioinhalte</li> </ul>

<b>Features und Funktionen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Event-Scripting während der Veranstaltung</li> <li>• Einblendung von Werbespots mit Abspielnachweis</li> <li>• Ticker-Feeds mit Interleave und Screening</li> <li>• Zielgerichtete Inhalte und Self-Promotion-Bereiche</li> <li>• Kanal-Guide</li> <li>• Zentralisierte und lokale Kanalsteuerung</li> <li>• Einblendung von Untertiteln</li> <li>• Bildschirm und Mediensteuerung für Luxus-Suiten</li> <li>• POS-Integration für Luxus-Suiten</li> <li>• Dynamische Ausschanktafeln</li> </ul>
<b>Skalierbarkeit</b>	<p>Bis zu</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 5000 Video-Endpunkte</li> <li>• 100 Menütafeln</li> <li>• 250 Videokanäle</li> <li>• 500 Luxus-Suiten</li> <li>• 1000 Playlisten in der Datenbank</li> <li>• 1200 Elemente pro Playliste; 2200 Elemente pro Veranstaltung</li> <li>• 50 Status pro Veranstaltung</li> <li>• 100 Zonen</li> <li>• 20 Gruppen pro Zone; 500 Gruppen insgesamt</li> </ul>
<b>Leistung: Durchgehende Latenz von hausinternen Feeds*</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• MPEG-2 ≤ 500 ms</li> <li>• MPEG-4 ≤ 550 ms</li> </ul>

\* Ergebnisse aus einer Testumgebung. MPEG-2 mit Cisco D9050 und nicht konfigurierbarem DMP. MPEG-4 mit Cisco D9094 und DMP mit Standardeinstellungen. Die Leistung mit DVB-Codierung wird bei ≤ 525 ms (MPEG-2) und ≤ 575ms (MPEG-4) erwartet.

### **Anforderungen für die Cisco StadiumVision-Lösung**

In Tabelle 2 sind die Komponenten der Cisco StadiumVision-Lösung aufgeführt.

**Tabelle 2.** Anforderungen für die Cisco StadiumVision-Lösung

<b>Headend</b>	<p>Hausinterne Codierung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cisco D9022 Encoder (MPEG-2/SD)</li> <li>• Cisco D9050 Encoder (MPEG-2/HD)</li> <li>• Cisco D9094 Encoder (MPEG-4/HD)</li> </ul> <p>Terrestrische TV-Kanäle</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cisco D9887 Demodulator</li> </ul> <p>DirectTV-Feeds</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DirectTV COM-100-Gehäuse</li> <li>• DirectTV COM-24-Karten</li> </ul> <p>DirectTV Special Feeds (3D und Sonic Tap)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• DirectTV COM-100-Gehäuse</li> <li>• DirectTV COM-24-Karten Version ST02.00.03</li> </ul> <p>ClearQAM-Feeds</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cisco Spectra QAM Demodulator</li> </ul> <p>Digital Content Manager</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cisco D9900 DCM</li> </ul> <p>Video-Distributions-Switch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cisco Catalyst Switches der Serie 6500</li> <li>• Cisco Catalyst Switches der Serie 3560-E</li> <li>• Cisco Catalyst Switches der Serie 3750/E</li> </ul> <p>Werbeeinblendungen in hausinterne Kanäle</p> <p>Legacy-Integration</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cisco D9858 Transcoder</li> </ul>
<b>Konvergentes Sprach- und Videonetzwerk</b>	<p>Cisco Connected Stadium-Lösung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• IP Multicast</li> <li>• QoS</li> <li>• Network Time Protocol (NTP)</li> <li>• PoE</li> </ul>

<b>Video-Bereitstellung</b>	Cisco StadiumVision Digital Media Player
<b>Luxus-Suiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Cisco Unified Communications Manager 6.1 und 7.1</li> <li>• Cisco MCS 7825-I3 Unified Communications Manager Appliance mit 2 GB RAM und zwei 160 GB SATA-Laufwerken</li> <li>• Cisco Unified Application Environment Services 2.4 Premium oder Enhanced</li> <li>• Cisco Unified IP Phone 7975 (Firmware 8.5.2es4)</li> </ul>
<b>Zentrale Verwaltung und Steuerung</b>	<p>Cisco StadiumVision Director 2.2 (mit entsprechenden Lizenzen)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Basislizenz</li> <li>• Suite Video Management-Lizenz</li> <li>• Suite Commerce-Lizenz</li> <li>• Alternative Device-Lizenz</li> <li>• Display-Lizenzen</li> <li>• Ribbon Wall-Lizenz</li> </ul> <p>Weitere Informationen finden Sie im <i>Datenblatt zu Cisco StadiumVision Director Version 2.2</i>.</p>
<b>Lokale TV-Steuerung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Cisco Unified IP Phone 7975</li> <li>• Cisco DMP IR Remote</li> <li>• AMX- oder Crestron-Touch-Panels (siehe Tabelle 3)</li> </ul>

In Tabelle 3 sind die von Cisco StadiumVision 2.2 unterstützten Komponenten von Drittanbietern aufgeführt.

**Tabelle 3** Unterstützte Drittanbieterlösungen in Cisco StadiumVision

<b>Point of Sale</b>	<p>Für Ausschank- und Merchandising-Angebote ist eine kompatible POS-Lösung erforderlich</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Quest (<a href="http://www.quest.com.au/">http://www.quest.com.au/</a>)</li> <li>• Micros (<a href="http://www.micros.com/">http://www.micros.com/</a>)</li> </ul>
<b>Touch-Panel</b>	<p>Panel-Hardware und kompatible Software sind bei folgenden Anbietern erhältlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Crestron (<a href="http://www.crestron.com/">http://www.crestron.com/</a>)</li> <li>• AMX (<a href="http://www.amx.com/">http://www.amx.com/</a>)</li> </ul>
<b>Kampagnen- und Proof-of-Play-Analyse</b>	<p>Master-Scheduling für alle Medientypen (Radio, Print usw.) und entsprechende Berichtsfunktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• KORE Interactive (<a href="http://www.koreinteractive.com/">http://www.koreinteractive.com/</a>)</li> </ul>

## Weitere Informationen

Weitere Informationen zur Cisco StadiumVision-Lösung und den Vorteilen erhalten Sie unter <http://www.cisco.com/web/strategy/sports/> oder bei Ihrem Cisco Account Manager.



**Hauptgeschäftsstelle Nord- und Südamerika**  
Cisco Systems, Inc.  
San Jose, CA

**Hauptgeschäftsstelle Asien-Pazifik-Raum**  
Cisco Systems (USA) Pte. Ltd.  
Singapur

**Hauptgeschäftsstelle Europa**  
Cisco Systems International BV Amsterdam.  
Niederlande

Cisco unterhält weltweit mehr als 200 Niederlassungen. Die Adressen mit Telefon- und Faxnummern finden Sie auf der Cisco Website unter [www.cisco.com/go/offices](http://www.cisco.com/go/offices).

Cisco und das Cisco Logo sind Marken von Cisco Systems Inc. und/oder der Hauptgeschäftsstelle Nord- und Südamerika in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Eine Liste der Cisco Marken finden Sie unter [www.cisco.com/go/trademarks](http://www.cisco.com/go/trademarks). Die genannten Marken anderer Anbieter sind Eigentum der jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Begriffs „Partner“ impliziert keine gesellschaftsrechtliche Beziehung zwischen Cisco und anderen Unternehmen. (1005R)